

Adler-Frauen stürmen auf Rang drei

Laufsport Baldeneyseelauf

Die flache Strecke des Blumensaatlaufs am Ufer des Baldeneysees bietet sich für schnelle Zeiten im Winter an. Nur dieses Jahr beschloss Petrus, die Schleusen zu öffnen. Der Stimmung der LC Adleraner taten diese Bedingungen keinen Abbruch.

Mit einer Delegation von neun Wettkämpfern gingen die Athleten über zehn Kilometer an den Start. Nina Endt kam gut ins Rennen und machte das Tempo, Mareike Rassing folgte und orientierte sich am jungen Talent. Bei Kilometer vier hatte Rassing aufgeschlossen und übernahm die Führung im Vereinsduell. Im Ziel hatte sie 27 Sekunden Vorsprung. Beide gewannen ihre jeweiligen Altersklassen. Sehr zufrieden waren beide Läuferinnen, als Selina Tiefenbach ins Ziel kam. Die Mannschaftszeit bedeutete einen neuen Vereinsrekord und den dritten Platz der Teamwertung. Zur Silbermedaille fehlte am Ende nur eine Sekunde. Klaus Schenk, Stefan Endt und Michael Raßmann liefen ebenfalls als Team. Endt gelang dabei eine neue Bestzeit. Dauerläufer Heinz Plöger musste sich mit der viertbesten Zeit der LC-Männer begnügen, zeigte sich aber mit dem Trainingslauf zufrieden genauso wie Susanne Raßmann, die über 40 Sekunden schneller lief als im Vorjahr. Als Einzige des LC Adler finishte Andrea Tiefenbach den Halbmarathon als Zehnte ihrer Altersklasse.